

ÖFFENTLICHES RECHT UND EUROPARECHT AKTUELL.



AUSGABE 05 | 05.02.2016

Institut für Europarecht | Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre
Redaktionelle Leitung: Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler | Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer

I. BUNDESGESETZBLATT

[BGBl II 29/2016](#)

Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der die VerpackungsabgrenzungsV geändert wird (**VerpackungsabgrenzungsV-Novelle 2016**)

[BGBl II 30/2016](#)

Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft zur Festlegung von **Konformitätsfeststellungsverfahren betreffend Nichtselbsttätige Waagen**

[BGBl II 31/2016](#)

Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, mit der eine Verordnung über Messgeräte erlassen wird (**Messgeräteverordnung 2016**) und die Verordnung über die gegenseitige Anerkennung auf dem Gebiet des Maß- und Eichwesens, die Schankgefäßverordnung, die Eich-Zulassungsverordnung und die Verordnung betreffend die Anerkennung von eichtechnischen Prüfungen geändert werden

[BGBl II 32/2016](#)

Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, mit der die **Univ. RechnungsabschlussVO** geändert wird

[BGBl II 33/2016 \(Anlage\)](#)

Verordnung des Vorstandsvorsitzenden der Telekom Austria Aktiengesellschaft über die Anpassung der Bezüge und Zulagen für die gemäß § 17 Abs. 1a Poststrukturgesetz (PTSG) der Telekom Austria Aktiengesellschaft zur Dienstleistung zugewiesenen Beamtinnen und Beamten (**Telekom-Bezügeverordnung 2016**)

[BGBl II 34/2016](#)

Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Nutzungsbedingungen des Unternehmensserviceportals (**USP-Nutzungsbedingungenverordnung** - USP-NuBeV)

[BGBl II 35/2016](#)

Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, mit der die **Fachkundebeurteilungsverordnung** geändert wird

[BGBl III 20/2016](#)

Aufhebung des Staatsvertrages zwischen der Republik Österreich und dem Fürstentum Monaco vom 31. März 1922, durch den der **österreichisch-ungarisch-monegasische Auslieferungsvertrag** vom 22. Februar 1886 zwischen der Republik Österreich und dem Fürstentum Monaco wirksam gemacht wird

[BGBl III 21/2016 \(Anlage\)](#)

Abkommen zwischen der Regierung der Republik Österreich und dem Schweizerischen Bundesrat über die **Zusammenarbeit in konsularischen Angelegenheiten**

II. AMTSBLATT DER EU

[ABI L 23 v 29.01.2016, 63](#)

Beschluss (GASP) 2016/118 des Politischen und Sicherheitspolitischen Komitees vom 20. Januar 2016 betreffend die Umsetzung der Resolution 2240 (2015) des **Sicherheitsrats der Vereinten Nationen** durch die **EUNAVFOR MED Operation SOPHIA** (EUNAVFOR MED Operation SOPHIA/1/2016)

[ABI L 26 v 02.02.2016, 1](#)

Verordnung (EU) 2016/93 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Januar 2016 zur **Aufhebung** bestimmter Rechtsakte aus dem **Schengen-Besitzstand**

[ABI L 26 v 02.02.2016, 6](#)

Verordnung (EU) 2016/94 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Januar 2016 zur **Aufhebung** bestimmter Rechtsakte aus dem **Schengenbesitzstand** im Bereich der **polizeilichen und justiziellen Zusammenarbeit in Strafsachen**

[ABI L 26 v 02.02.2016, 9](#)

Verordnung (EU) 2016/95 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Januar 2016 zur **Aufhebung** bestimmter Rechtsakte im Bereich der **polizeilichen und justiziellen Zusammenarbeit in Strafsachen**

[ABI L 26 v 02.02.2016, 13](#)

Verordnung (EU) 2016/96 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Januar 2016 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr 1236/2010 zu einer **Kontroll- und Durchsetzungsregelung**, die auf dem Gebiet des Übereinkommens über die **künftige multilaterale Zusammenarbeit** auf dem Gebiet der **Fischerei im Nordostatlantik** anwendbar ist

[ABI L 26 v 02.02.2016, 19](#)

Richtlinie (EU) 2016/97 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Januar 2016 über **Versicherungsvertrieb** (Neufassung)

III. VFGH, VWGH, VERWALTUNGSGERICHTE

A. VERFASSUNGSGERICHTSHOF

Keine relevanten Entscheidungen im Berichtszeitraum.

B. VERWALTUNGSGERICHTSHOF

16.12.2015, [Ra 2015/04/0022](#)

VwGVG; Genehmigung eines Gewinnungsbetriebsplans; das VwG hätte im **fortgesetzten Verfahren** nach Aufhebung des Bescheids durch den VwGH zu prüfen gehabt, ob sich das Vorbringen der Rw im Rahmen ihres subjektiv-öffentlichen Rechts bewegt und ob rechtzeitig entsprechende Einwendungen erhoben wurden; die vom VwGH durchgeführte mündliche Verhandlung ändert daran nichts, da die **Kassation des Bescheids mit ex tunc-Wirkung** erfolgte, sodass die Rechtssache in vollem Umfang in die Lage vor Erlassung des aufgehobenen Bescheids zurückversetzt wurde

22.12.2015, [2013/06/0147](#)

Ktn BauO; Erteilung der Baubewilligung für die **Errichtung einer Lärmschutzwand**; div Nachbareinwendungen; die Bf sind den nicht als unschlüssig oder unvollständig zu erkennenden Sachverständigengutachten nicht auf gleicher fachlicher Ebene entgegengetreten; Einwendungen betreffend Hochwassergefahr sowie einer verstärkten Beschattung durch die Lärmschutzwand stellen **keine zulässigen subjektiv-öffentlichen Einwendungen** dar

C. VERWALTUNGSGERICHTE

BVwG 21.12.2015, [W101 2005138-1](#)

Sachverständigen- und DolmetscherG; ggst wurde der Bf als „**vertrauenswürdig**“ iSd § 2 Abs 2 Z 1 lit e Sachverständigen- und DolmetscherG angesehen; der zeitliche Abstand zwischen einer vorgeworfenen Strafhandlung und der Beurteilung der Vertrauenswürdigkeit spielt eine große Rolle; ein **langes Zurückliegen einer Straftat** ist sohin **besonders zu gewichten**

BVwG 22.01.2016, [W113 2017242-1](#)

UVP-G; keine Einschränkung **der Parteistellung des Umweltschutzes** auf Verfahren über Vorhaben, die ausschließlich im „eigenen“ Bundesland situiert sind; der Umweltschutzes hat auch dann Parteistellung, wenn „sein“ Bundesland durch ein **Vorhaben, das in einem anderen Bundesland situiert ist**, eine Beeinträchtigung erfährt

LVwG Bgld 18.12.2015, [E HG2/01/2015.001/023](#)

Landeslehrerdienstrechtsg; **VwGVG**; bescheidmäßige Ernennung eines Berufsschuldirektors; ein bloßer Verweis auf ein Punkteergebnis im Vorschlagsverfahren („Hearing“) ist keine ausreichende Bescheidbegründung; das LVwG kann im **Beschwerdeverfahren** nur die **Rechtskontrolle über die Ernennung** ausüben und kann nicht anstelle des Landesschulrats (LSR) den Direktor bestellen; es kommt daher nur eine **Zurückverweisung** an den LSR in Betracht

LVwG NÖ 21.10.2015, [LVwG-S-1613/001-2015](#)

GlücksspielG; die Regelungen des GlücksspielG verfolgen das Ziel der Eindämmung von illegalem Glücksspiel in kohärenter und systematischer Weise, weshalb das VwG in der restriktiven **Vergabe von Konzessionen keine Unionswidrigkeit** erkennt; wenn eine Person ein Glücksspiel sowohl unternehmerisch zugänglich macht als auch veranstaltet, tritt das Tatbild des **unternehmerischen Zugänglichmachens** iSd § 52 Abs 1 Z 1 GlücksspielG hinter jenes des **Veranstaltens** zurück

LVwG NÖ 23.10.2015, [LVwG-S-267/001-2014](#)

StraßenverkehrsO; gem § 42 Abs 3a StraßenverkehrsO ist vom **grundsätzlichen Wochenendfahrverbot für LKW** nur die ausschließliche Beförderung leicht verderblicher Lebensmittel, die in der Bestimmung genannt werden, ausgenommen; Produkte mit einer Haltbarkeit von mehr als einem Monat werden nicht von der **Ausnahmeregelung** erfasst; die „Mitbeförderung“ von nicht leicht verderblichen Produkten mit Lebensmitteln, die unter § 42 Abs 3a leg cit fallen, ist unzulässig

LVwG NÖ 27.10.2015, [LVwG-AV-666/001-2015](#)

KraftfahrG; Entziehung der **Bewilligung zur Anbringung von Blaulicht und Tonfolgehorn** auf einem PKW wegen fehlender Vertrauenswürdigkeit; die **Vertrauenswürdigkeit** stellt **keine Bewilligungsvoraussetzung** nach § 20 Abs 5 KraftfahrG dar, weshalb auch kein Widerruf der Bewilligung wegen fehlender Vertrauenswürdigkeit möglich ist

LVwG Wien 11.01.2016, [VGW-002/032/10316/2015](#)

LVwG Wien 12.01.2016, [VGW-002/032/10312/2015](#)

GlücksspielG; die **Bewilligungs- und Konzessionserfordernisse** des GlücksspielG sind in einer kohärenten und systematischen Art und Weise ausgestaltet; nachdem die Regelungen – insb seit der GlücksspielG-Novelle 2010 – tatsächlich das Ziel verfolgen, die Gelegenheiten zum Spiel zu verringern, liegt **keine Unionsrechtswidrigkeit** vor, weshalb die Anwendung der Bestimmungen auf einen rein innerstaatlich gelagerten Sachverhalt auch keine Bedenken hinsichtlich des Gleichheitsgrundsatzes aufkommen lässt

IV. GERICHTSHOF DER EUROPÄISCHEN UNION

A. GERICHTSHOF

[04.02.2016, verb Rs C-659/13 und C-34/14, C & J Clark International](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Zulässigkeit – **Dumping** – Einfuhren von Schuhen mit Oberteil aus Leder mit Ursprung in China und Vietnam – Gültigkeit der Verordnung (EG) Nr 1472/2006 und der Durchführungsverordnung (EU) Nr 1294/2009 – **WTO-Antidumpingübereinkommen** – Verordnung (EG) Nr 384/96 – Art 2 Abs 7 – Feststellung des Dumpings – Einfuhren aus Ländern ohne Marktwirtschaft – Anträge auf Zuerkennung des Status als unter **marktwirtschaftlichen Bedingungen** tätige Unternehmen – Frist – Art 9 Abs 5 und 6 – Anträge auf individuelle Behandlung – Art 17 – Stichprobe – Art 3 Abs 1, 5 und 6, Art 4 Abs 1 und Art 5 Abs 4 – Kooperation des Wirtschaftszweigs der Union – Art 3 Abs 2 und 7 – Feststellung der Schädigung – Andere bekannte Faktoren – Zollkodex der Gemeinschaften – Art 236 Abs 1 und 2 – **Erstattung gesetzlich nicht geschuldeter Zölle** – Frist – Unvorhersehbares Ereignis oder höhere Gewalt – Ungültigkeit einer Verordnung, mit der Antidumpingzölle eingeführt wurden

[04.02.2016, Rs C-336/14, Ince](#)

Freier Dienstleistungsverkehr – Art 56 AEUV – Glücksspiel – Staatliches **Monopol auf Sportwetten** – Vorherige behördliche Erlaubnis – Ausschluss privater Veranstalter – Annahme von Wetten für einen in einem anderen Mitgliedstaat ansässigen Veranstalter – **Strafrechtliche Sanktionen** – Unionsrechtswidrige nationale Bestimmung – Verdrängung – Übergang zu einer Regelung, die die Erteilung einer begrenzten Zahl von **Konzessionen** an private Veranstalter vorsieht – **Grundsätze der Transparenz und der Unparteilichkeit** – Richtlinie 98/34/EG – Art 8 – Technische Vorschriften – Vorschriften betreffend Dienste – Unterrichtungspflicht

[04.02.2016, Rs C-163/15, Hassan](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Gemeinschaftsmarke – Verordnung (EG) Nr 207/2009 – Art 23 – Lizenz – **Gemeinschaftsmarkenregister** – Recht des Lizenznehmers auf Erhebung einer **Verletzungsklage** trotz **fehlender Eintragung** der Lizenz in das Register

B. SCHLUSSANTRÄGE

[02.02.2016, Rs C-47/15, Affum \(GA Szpunar\)](#)

Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts – Richtlinie 2008/115/EG – Rückkehr eines **illegal aufhältigen Drittstaatsangehörigen** – Illegale Einreise – Durchreise – **Freiheitsstrafe** – Polizeigewahrsam

[04.02.2016, Rs C-165/14, Rendón Marín \(GA Szpunar\)](#)

Unionsbürgerschaft – Art 20 AEUV und 21 AEUV – Richtlinie 2004/38/EG – Aufenthaltsrecht eines **vorbestraften Drittstaatsangehörigen** – Allein sorgeberechtigter Vater zweier **minderjähriger Kinder, die Unionsbürger** sind – Erstes Kind, das die Staatsangehörigkeit des Wohnsitzmitgliedstaats besitzt – Zweites Kind, das die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaats besitzt, sich aber immer in diesem Staat aufgehalten hat – Nationale Rechtsvorschriften, die die **Erteilung eines Aufenthaltstitels** an diesen Verwandten in aufsteigender Linie **wegen seiner Vorstrafen ausschließen** – Verweigerung eines Aufenthaltsrechts, die zur Folge haben kann, dass die minderjährigen Kinder das Gebiet der Europäischen Union verlassen müssen – Zulässigkeit – Bestehen eines Aufenthaltsrechts in Anwendung der **Rechtsprechung Zhu und Chen** (C-200/02) und **Ruiz Zambrano** (C-34/09)“

[04.02.2016, Rs C-304/14, CS \(GA Szpunar\)](#)

Unionsbürgerschaft – Art 20 AEUV und 21 AEUV – Richtlinie 2004/38/EG – Aufenthaltsrecht eines **vorbestraften Drittstaatsangehörigen** – Allein sorgeberechtigter Vater zweier **minderjähriger Kinder, die Unionsbürger** sind – Erstes Kind, das die Staatsangehörigkeit des Wohnsitzmitgliedstaats besitzt – Zweites Kind, das die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaats besitzt, sich aber immer in diesem Staat aufgehalten hat – Nationale Rechtsvorschriften, die die **Erteilung eines Aufenthaltstitels** an diesen Verwandten in aufsteigender Linie **wegen seiner Vorstrafen ausschließen** – Verweigerung eines Aufenthaltsrechts, die zur Folge haben kann, dass die minderjährigen **Kinder das Gebiet der Europäischen Union verlassen** müssen – Zulässigkeit – Bestehen eines Aufenthaltsrechts in Anwendung der Rechtsprechung Zhu und Chen (C-200/02) und **Ruiz Zambrano** (C-34/09)

[04.02.2016, Rs C-409/14, Schenker \(GA Kokott\)](#)

Gemeinsamer **Zolltarif** – Tarifpositionen – Einreihung in die Kombinierte Nomenklatur – Richtlinie 2008/118 – Einfuhr verbrauchsteuerpflichtiger Waren – Zollamtliche Nichterhebungsverfahren – Auswirkungen einer **Zollanmeldung unter Nennung einer falschen Unterposition** der Kombinierten Nomenklatur – **Unregelmäßigkeiten während der Beförderung** verbrauchsteuerpflichtiger Waren

[04.02.2016, Rs C-465/14, Wieland und Rothwangl \(GA Sharpston\)](#)

Soziale Sicherheit – Art 18 AEUV und 45 AEUV – Verordnung (EWG) Nr 1408/71 – Art 2, 3 und 94 Abs 1 bis 3 – Verordnung (EG) Nr 859/2003 – Art 2 Abs 1 bis 3 – Leistungen der **Altersrentenversicherung** – Nationale Rechtsvorschriften, die **ehemalige Seeleute** von der Versicherung ausschließen – Feststellung von Ansprüchen aus der **Zeit vor dem Beitritt** des Staates, dessen Staatsangehörigkeit der Antragsteller besitzt, zur Europäischen Union

[04.02.2016, Rs C-481/14, Hansson \(GA Saugmandsgaard Øe\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Geistiges und gewerbliches Eigentum** – Gemeinschaftlicher Sortenschutz – Verletzung – Verordnung (EG) Nr 2100/94 – Art 94 – Angemessene **Vergütung** – Ersatz des Schadens, der dem **Sortenschutzinhaber** entstanden ist – Vorteil, der dem Verletzer erwachsen ist – Art 97 – Ergänzende Anwendung des nationalen Rechts – Richtlinie 2004/48/EG – Art 2 Abs 1 – Geltungsbereich – Art 13 – Schadensersatz – Pauschalbetrag – **Fiktive Lizenzgebühr** – Vom Verletzer erzielte Gewinne – Art 14 – Erstattung der Prozesskosten und der sonstigen Kosten

C. GERICHT

[04.02.2016, Rs T-287/11, Heitkamp BauHolding / Kommission](#)

Staatliche Beihilfen – Deutsche steuerrechtliche Bestimmungen über den Verlustvortrag auf die künftigen Steuerjahre (**Sanierungsklausel**) – Beschluss, mit dem die Beihilferegulierung für mit dem Binnenmarkt unvereinbar erklärt wird – Nichtigkeits-

Klage – **Individuelle Betroffenheit** – Zulässigkeit – Begriff der staatlichen Beihilfe – **Selektiver Charakter** – Natur und innerer **Aufbau des Steuersystems**

[04.02.2016, Rs T-620/11, GFKL Financial Services / Kommission](#)

Staatliche Beihilfen – Deutsche steuerrechtliche Bestimmungen über den Verlustvortrag auf die künftigen Steuerjahre (**Sanierungsklausel**) – Beschluss, mit dem die Beihilferegelung für mit dem Binnenmarkt unvereinbar erklärt wird – Nichtigkeitsklage – **Individuelle Betroffenheit** – Zulässigkeit – Begriff der staatlichen Beihilfe – **Selektiver Charakter** – Natur und innerer **Aufbau des Steuersystems** – Staatliche Mittel – Begründungspflicht – **Vertrauensschutz**

V. EUROPÄISCHER GERICHTSHOF FÜR MENSCHENRECHTE

02.02.2016, Beschwerde Nr. [7186/09](#), *di Trizio / Schweiz*

Verletzung von Art 14 (Diskriminierungsverbot) iVm **Art 8 EMRK** (Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens); konventionswidrige **Verweigerung** der Fortzahlung einer 50%igen **Invalidenrente** an die Bf **nach Geburt** ihrer Zwillinge aufgrund der Anwendung einer „kombinierten Berechnungsmethode“, bei der davon ausgegangen wurde, dass die Bf auch ohne Vorliegen ihrer Invalidität nach Geburt der Kinder nicht mehr Vollzeit zu arbeiten begonnen hätte; **Diskriminierung** aufgrund des **Geschlechts**

[Newsletter ÖER Aktuell kostenlos abonnieren](#)

[Rundbrief Polizeirecht Aktuell kostenlos abonnieren](#)

DISCLAIMER

Bundesgesetzblatt: BGBl I vollständig; im Übrigen erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Amtsblatt der EU: Aufgenommen werden sämtliche „Gesetzgebungsakte“; bei den „Rechtsakten ohne Gesetzescharakter“ sowie den „Mitteilungen und Bekanntmachungen“ erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Verfassungsgerichtshof: Erkenntnisse (mit Ausnahme von „Serien“) vollständig, bei den Beschlüssen erfolgt eine Auswahl nach Relevanz.*

Verwaltungsgerichtshof und Verwaltungsgerichte: Auswahl nach Forschungsschwerpunkten der Institute (insb Baurecht, Energierecht, Gewerberecht, Hochschulwesen, Polizeirecht, Raumordnung, Technikrecht, Umweltrecht, Verwaltungsverfahren, Verwaltungsstrafrecht, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Entscheidungen mit europarechtlicher Relevanz), Aktualität und Relevanz.

Gerichtshof der EU: Vollständige Auflistung der Urteile und Schlussanträge.*

Gericht der EU: Aufgenommen werden sämtliche Urteile mit Österreich-Bezug sowie Nichtigkeitsklagen gem Art 263 AEUV.*

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte: Urteile der Großen Kammer vollständig, Urteile und Beschlüsse einer Kammer mit Österreich-Bezug vollständig, sonstige Entscheidungen nach Aktualität und Relevanz.

* Die amtliche Auswertung (Leitsätze) des jeweiligen Gerichts wird wörtlich übernommen.

IMPRESSUM

Herausgeber/Medieninhaber: Institut für Europarecht, Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre, Johannes Kepler Universität Linz, Altenberger Straße 69, A-4040 Linz.

Redaktion: Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer (Leitung); Hofrat Dr. Alfred Grof (Landesverwaltungsgericht Oberösterreich); Univ.-Ass. Mag. Sandra Grafeneder, Univ.-Ass. Mag. Bianca Wögerbauer, Univ.-Ass. Mag. Claudia Höbarth; Univ.-Ass. Mag. Beate Sündhofer, Univ.-Ass. Mag. Sebastian Mauernböck, Mag. Matthäus Schmied, Wiss.-Mit. Sarah Heiml

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben im Newsletter ÖER Aktuell trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Herausgeber, der Redaktion oder sonstiger Personen ausgeschlossen ist.